

25. Spieltag: 1. FC Nürnberg - SpVgg Greuther Fürth (Analyse)

Beitrag von „Hamburger Clubfan †“ vom 4. März 2018, 10:24

[Zitat von Argo](#)

die anderen haben auch mit ihren Nerven zu kämpfen und klar muss sich auch unser Team wieder in die Spur kommen, aber für Untergangsposts ist es noch zu früh. Bei uns wurden die Füße im Lauf des Spiels immer schwerer, bei den Fürthern leichter. Wir hätten ein Tor gebraucht in der 1. Halbzeit, dann wäre es anders gelaufen. War nicht und damit leider außer Spesen nix gewesen.

Ja, Argo stimmt.....wir hätten in der 1. Halbzeit ein Tor gebraucht.

Es ist jedoch nicht immer zu erwarten, daß wir in Führung gehen.....und es ist auch nicht immer zu erwarten, daß uns unsere Deckung fehlerfrei durch's Spiel trägt.

Daher.....die Hilflosigkeit, wie wir dem ersten Rückstand nach langer Zeit begegneten, war schon erschreckend.

Und auch unser Trainer erschien mir, zumindest nach der Fürther Führung, irgendwie hilflos.....einen wirklichen Matchplan, der ihm sonst manchmal durch Systemumstellungen gelang, konnte ich nicht erkennen.